

KlebeSpachtel



Hydraulischer, kunstharzvergüteter Fertigmörtel zum Kleben und Spachtel von Polystrol-Dämmplatten

- **ständige Güteüberwachung**
- **flexibel**
- **wasserdampfdurchlässig**
- **elastisch**
- **leichte Verarbeitung**
- **für innen und außen**

Verarbeitungstemperatur

mindestens +5° C bis maximal +30° C (Untergrund, Luft, Werkstoff)

Verarbeitungszeit

3 - 4 Stunden; angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden!

Reifezeit

ca. 5 Minuten

Zeitangaben

beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +20° C/65 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

Schichtdicken

Zum Kleben mindestens 3 bis maximal 10 mm. Zum Spachteln mindestens 3 bis maximal 5 mm.

Verbrauch

ca. 1,4 kg/m² je mm Schichtdicke; bei Punktverklebung mit Randwulst ca. 4 - 5 kg/m²; bei Spachtelung mit Einbettung eines Armierungsgewebes ca. 3 - 4 kg/m²

Temperaturbeständigkeit

-50°C bis +120°C

Trocknung

Abhängig von den Witterungsbedingungen kann nach etas 2 - 3 Tagen auf die Spachtelschicht ein Putzgrund aufgetragen werden.

Belastbar

Die Endfestigkeit wird wie bei allen portlandzementgebundenen Produkte nach 28 Tagen erreicht. Nach 7 Tagen ist eine normale Belastbarkeit gewährleistet.

Werkzeuge

Rührquirl, Spachtel, Traufel, Glättkelle

Werkzeugreinigung

im frischen Zustand mit Wasser; nach Erhärtung chemisch/mechanisch

Lagerung

im Originalgebinde trocken auf Palette ca. 12 Monate lagerfähig

Lieferform

25 kg Mehrschicht-Papierventilsack

Eigenschaften

Sopro Klebespachtel ist ein kutharzmodifizierter, hydraulisch erhärtender Fertigmörtel. Er lässt sich leicht verarbeiten und ist im erhärteten Zustand wasserbeständig und frost- tauchwechselbeständig.

Anwendungsgebiete

Zur Verklebung von Dämmstoffplatten aus Polystyrol (EPS oder XPS, z.B. Styropor), die zur Fassadendämmung geeignet sind, auf mineralischen Untergründen und zum Einbetten eines geeigneten Armierungsgewebes als Spachtelschicht auf diesen Platten.

Untergründe

Geeignet sind alle bauüblichen Untergründe, wie z.B. Beton, Mantelbeton, Schalbeton, hydraulische Putze, Mauerwerk aus Ziegel, Beton, Leichtbeton, Porenbeton, u.ä., welche fest, trocken, formstabil und frei von haftungsstörenden Stoffen sind. Bei der Verklebung auf alten Putzen ist eine zusätzliche Verdübelung der Dämmplatten notwendig.

Verarbeitung

1 Sack (25 kg) Sopro KlebSpachtel wird mit ca. 5,5 Liter sauberem Wasser zu einer verarbeitungsgerechten klumpenfreien Konsistenz angerührt. Das Mischen hat vorzugsweise maschinell mittels langsam laufenden Rührquirl zu erfolgen. Nach einer Reifezeit von etwa 5 Minuten ist der Mörtel nochmals gut durchzumischen. Die zu wählende Verklebeart ist in erster Linie von der Oberflächenbeschaffenheit des Untergrundes abhängig. Am besten verwendet man eine punktförmige Verklebung (mindestens 5 Batzen pro Palette) mit Randwulst, Streifenverklebung senkoder waagrecht oder bei glatten, ebenen Untergründen eine vollflächige Verklebung. Auf alten, mürben oder sandenden Putzen müssen die Polystyrol-Dämmstoffplatten zusätzlich mit geeigneten Dübeln verankert werden. Die Verlegung der Platten hat im Verband ohne Fugen zu erfolgen. Die Plattenstöße müssen frei von Klebemörtel bleiben. Zum Einspachteln des Armierungsgewebes wird auf die ebenen Dämmplatten Sopro KlebeSpachtel mit einer Zahnkelle (>6 mm) vollflächig aufgezogen, ein alkalibeständiges Armierungsgewebe eingedrückt und der durchgetretene Kleber geglättet. An den Stößen muss sich das Armierungsgewebe etwa 10 cm überlappen. Durch den feinen Kornaufbau lassen sich sehr glatte Flächen herstellen. Kleine Unebenheiten lassen sich nach dem Erhärten des Mörtels mittels Hobel und Glaspapier (Körnung 20, offen gestreut) beseitigen.

Hinweis

Nicht unter +5° C, auf gefrorenem Untergrund oder bei Frostgefahr während oder unmittelbar nach Hinweis der Verarbeitung anwenden! Keine Frostschutzmittel oder andere Stoffe zugeben!

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Enthält Zement. Kennzeichnungspflichtig Xi, reizend. Reagiert mit Wasser/Feuchtigkeit stark alkalisch, Hinweise zu Ihrer deshalb Haut und Augen schützen. Bitte beachten Sie das Sicherheitsdatenblatt.

Gefahrenhinweise

R 38 Reizt die Augen
R 41 Gefahr ernster Augenschäden

Sicherheitsratschläge

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S 22 Staub nicht einatmen.
S 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden
S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
S 37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung. Die aktuellste Version dieser technischen Produktinformation finden sie unter www.sopro.at

Verkauf Nord

Sopro Bauchemie GmbH
Lienener Straße 89
49525 Lengerich
Telefon +49 (0)5481 31-314
Telefax +49 (0)5481 31-414

Verkauf Ost

Sopro Bauchemie GmbH
Zielitzstraße 4
14822 Alt Bork
Telefon +49 (0)33845 476-90
Telefon +49 (0)33845 476-91
Telefax +49 (0)33845 476-92

Verkauf Süd

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 420152
65102 Wiesbaden
Telefon +49 (0)611 1707-242
Telefax +49 (0)611 1707-250

Verkauf Export

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 420152
65102 Wiesbaden
Telefon +49 (0)611 1707-239
Telefax +49 (0)611 1707-240

Verkauf Österreich

Sopro Bauchemie GmbH
Austria
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Telefon +43 (0)7224 67141-0
Telefax +43 (0)7224 67181

Verkauf Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH
Zweigniederlassung
Thun/Schweiz:
Biergutstrasse 2
CH-3608 Thun
Telefon +41 (0)33 3340040
Telefax +41 (0)33 3340041